

Bildungsangebot für Schulklassen

Unterwegs im coolsten Klassenzimmer der Alpen

Das World Nature Forum (WNF) ist der Heimathafen und das Besucherzentrum des UNESCO-Welterbes Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch (SAJA). 2019 wurde das WNF mit dem «European Museum of the Year Award» ausgezeichnet! Im WNF erhalten die Kinder und Jugendlichen einen Gesamtüberblick über das UNESCO-Welterbe SAJA. Mit spannenden Filmen, interaktiven Erlebnisstationen, Info-Grafiken und Artefakten wird der Forschergeist der Besuchenden – ob jung oder alt – geweckt und auf zentrale Fragestellungen im Umgang mit dem Welterbe verwiesen. Lasse deine Schülerinnen und Schüler (SuS) die einmalige und vielfältige Natur- und Kulturlandschaft dieser alpinen Szenerie entdecken, erforschen und schätzen lernen. Damit du den Besuch gemeinsam mit deinen SuS geniessen kannst, empfehlen wir die Begleitung durch einen Welterbe-Guide und mind. eine zusätzliche Begleitperson.

Unsere Bildungsangebote

Die Alpen entdecken, komplexe Zusammenhänge verstehen und ein verantwortungsvolles Handeln fördern. Das ist unser Leitbild bei der Sensibilisierung für die Besonderheiten des UNESCO-Welterbes SAJA. Deine SuS sind die Entscheidungsträger von morgen. Gib ihnen die Chance, die einmalige Landschaft, Natur und Kultur der Alpen rund um den Grossen Aletschgletscher kennen und schätzen zu lernen. Folgend findest du einen Überblick der verschiedenen Schulangebote im WNF, die durch einen Welterbe Guide geführt und begleitet werden:



Lernparcours Aletschfloh: Klimawandel verstehen

Zyklus 1 + 2 (1H-6H)



Posten Parcours Klimawandel

Zyklus 3 (9H-11H) / Sek II



Quiz Parcours Welterbe SAJA

Zyklus 2 + 3 (7H-11H)



unbegleiteter Museums- besuch

alle Stufen



Posten Parcours Welterbe SAJA

Zyklus 2 + 3 (9H-11H) / Sek II

Damit der Lernausflug nachhaltig in Erinnerung bleibt, empfehlen wir eine **Vor- und Nachbearbeitung**. Einen entsprechenden Lernauftrag (ab Zyklus 2) mit einem kurzen unseren Lernfilm [findest du hier](#).



Lernparcours Aletschfloh: Klimawandel verstehen / Zyklus 1+2

Das Angebot für SuS der Zyklen 1&2 bietet in einem halbtägigen Besuch einen interaktiven Parcours quer durch das WNF. Dabei werden digitale Mittel sowie das Bildersachbuch „Du bist nicht allein, kleiner Aletschfloh“ und die BNE-Lernlandschaft Aletschfloh miteinbezogen.



Quiz Parcours Welterbe SAJA / Zyklus 2+3

Während dem halbtägigen Besuch erhalten die SuS einen Einblick in Themen wie unter anderem Gletscher, Flora und Fauna, Naturgefahren oder Wasser. Nach einer Einführung des Welterbe Guides entdecken die SuS in Kleingruppen die Ausstellung mit Hilfe eines Quizparcours (digital oder analog). Dabei steht die Fachperson stets für Fragen zur Verfügung. Nach einem Besuch im hauseigenen Kino gibt es eine Auswertungs- und Diskussionsrunde sowie einen gemeinsamen Abschluss.



Posten Parcours Welterbe SAJA / Zyklus 2 + 3 / Sek II

Damit es die Möglichkeit gibt, noch etwas tiefgründiger in die Thematiken des Museums einzutauchen, haben wir den Posten-Parcours entwickelt. Nach einer Einführung des Welterbe-Guides entdecken die SuS in Kleingruppen die Ausstellung und bearbeiten an mehreren Posten verschiedene Themen.



Posten Parcours Klimawandel / Zyklus 3 / Sek II

Wer sich in der Thematik Klimawandel vertiefen möchte, für den ist dieses Angebot genau richtig. Warum taut Permafrost auf? Welche Naturgefahren gibt es in den Alpen? Solche Fragen werden in Form eines Postenlaufs diskutiert. Zur Vor- und Nachbereitung wird das Themendossier Klimawandel zur Verfügung gestellt. Das Programm wird von einem Welterbe-Guide begleitet und dauert einen halben Tag.



unbegleiteter Museumsbesuch / alle Altersstufen

Das World Nature Forum kann als Schulklasse auch unbegleitet besucht werden. Eine allgemeine Einführung von ca. 15 Minuten ist jedoch **Pflicht** und wird **kostenlos** zur Verfügung gestellt.



Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag: 10 - 17 Uhr
 Montag: geschlossen

Preise

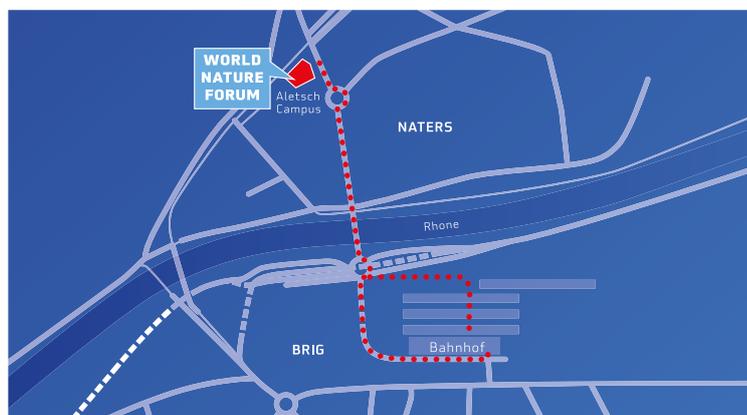
Eintritt pro Schüler:in	CHF 5.-
Lehrpersonen	Eintritt frei*
Führung durch Guide**	CHF 150.-

* Für Lehr- und Begleitpersonen (max. 2 Pers. pro Klasse) ist der Eintritt ins WNF kostenlos (Ausweis vorzeigen)

** inkl. Beratung und Vorbesprechung mit Lehrperson

Anreise

Das World Nature Forum befindet sich in unmittelbarer Nähe (5 min. zu Fuss) vom Bahnhof Brig. Wir empfehlen die Anreise mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln.



Haben wir dein Interesse geweckt?

Mit den Bildungsangeboten werden Jugendliche sämtlicher Altersstufen angesprochen, sie garantieren eine interdisziplinäre Auseinandersetzung mit der vielfältigen Themenwelt im Alpenraum und ermöglichen es den Jugendlichen, wertvolle Kompetenzen und umfangreiches Wissen zu erwerben. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Den Besuch deiner Schulklasse kannst du bequem per [Webformular](#) anmelden. Fragen beantworten wir gerne via info@jungfraualetsch.ch / 027 924 52 76

Vorgehen beim Schulausflug ins WNF

- **Dauer:** Für den Schulausflug ins WNF empfehlen wir 2 bis 2.5 Stunden einzuplanen.
- **Betreuung:** Geniesse den Besuch gemeinsam mit den SuS. Dafür empfehlen wir die Begleitung durch einen Welterbe-Guide und mind. eine zusätzliche Begleitperson.
- **Zeit zur freien Verfügung:** Wir empfehlen der LP, die SuS nach dem Lernauftrag die Ausstellung noch selbst entdecken zu lassen, um den persönlichen Interessen nachgehen zu können.
- **Weniger ist mehr:** Es ist unmöglich, sich bei einem Besuch allen Exponaten intensiv zu widmen. Kommt wieder und setzt verschiedene Schwerpunkte.

Verhaltensregeln

- **Rücksicht und Verantwortung:** Nehmt Rücksicht auf andere Besuchende und die Exponate. Die Lehrpersonen tragen jederzeit die volle Verantwortung für die Schulklasse.
- **Rucksack-Depot:** Da Rucksäcke in der Ausstellung unhandlich und hinderlich sind, werden diese auf Wagen deponiert.
- **Verpflegung:** Damit die Ausstellung sauber bleibt, ist Essen und Trinken untersagt. Speisen dürfen nur im Jungfrau-Aletsch Restaurant oder ausserhalb des Gebäudes eingenommen werden. Abfälle (Picknick-Abfälle, Dosen, ...) müssen in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern entsorgt werden.



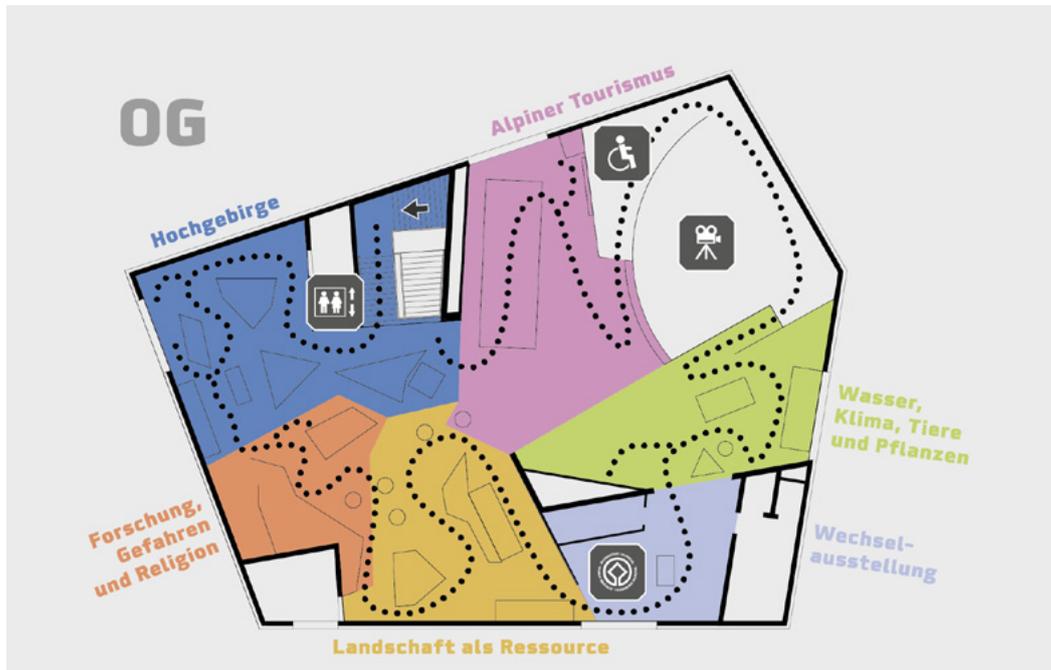
Lust auf mehr? Unsere Schulangebote im Welterbe.

Nebst den Angeboten im WNF bietet die Stiftung Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch diverse ausserschulische Lernangebote. Mit den Schulangeboten sollen SuS – die Entscheidungsträger von morgen – das UNESCO-Welterbe SAJA als ausserschulische Lern- und Erlebniswelt entdecken, erleben und verstehen. Das SAJA orientiert sich dabei am Lehrplan 21 und dem Konzept der Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung (BNE). Mit den Angeboten und Aktivitäten werden Jugendliche sämtlicher Altersstufen (Zyklus 1-3, Sek II) angesprochen. Sie garantieren eine interdisziplinäre Auseinandersetzung mit der vielfältigen Themenwelt im Alpenraum und ermöglichen den SuS, wertvolle Kompetenzen und umfangreiches Wissen für ein verantwortungsvolles Handeln zu erwerben.

Lasse deine SuS gemeinsam mit uns die einmalige Landschaft, Natur und Kultur der Alpen rund um den Grossen Aletschgletscher erforschen und schätzen lernen. Ein unvergessliches Erlebnis mit bleibenden Erinnerungen ist garantiert!

Interessiert? Weitere Informationen findest du [hier](#).

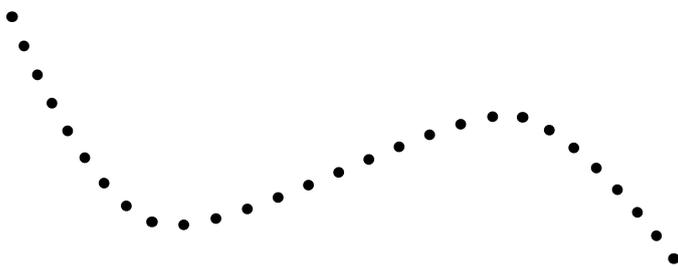
Unsere Ausstellung im Überblick



Hochgebirge



Unbewegliche Gletscher? Die Landschaft steht still? Auf den ersten Blick sieht die Landschaft des UNESCO-Welterbes rau und unwirtlich aus. Viele spannende Prozesse gehen über hunderte und tausende Jahre von statten. Wie Gebirge entstehen und vergehen, die Schweiz ohne Alpen aussehen würde, Wasser und Gletscher die Landschaft formen, der Klimawandel den Grossen Aletschgletscher prägt und viele andere spannende Geheimnisse und Geschichten dieser eisigen Hochgebirgslandschaft können hier erfahren, entdeckt und miterlebt werden.



Forschung, Gefahren & Religion

Das Gebirge war für die Menschen stets ein gefährlicher und angsteinflössender Ort. Wie Sagen, sakrale Rituale und später die Wissenschaft versuchen die Vorgänge in den Bergen zu erklären und die Gefahren zu bannen, können Kinder in der Sagengrotte erfahren. Dabei erfährt man, welche Naturgefahren mit dem Leben im Alpenraum verbunden sind und wie sich der Mensch mit diesen arrangiert. Am Beispiel der Moosfluh werden Einfluss und Folgen des Klimawandels sowie getroffene Massnahmen aufgezeigt.



Landschaft als Ressource – Landschaft im Wandel



Kultur- und Naturlandschaften im UNESCO-Welterbe SAJA begegnen sich in harmonischem und intensivem Zusammenspiel, das massgeblich für das attraktive Landschaftsbild verantwortlich ist. Seit Jahrhunderten prägt der Mensch durch sein Handeln diese Landschaft und nutzt sie als Lebens-, Wirtschafts-, Erholungs- und Ressourcenraum. In diesem Teil der Ausstellung wird der Frage nachgegangen, wie und welche wertvollen Ressourcen durch den Menschen im Alpenraum genutzt werden und das Landschaftsbild prägen: sei es durch die Landwirtschaft – wobei sich Oberwallis und Berner Oberland deutlich unterscheiden – oder als Energie- und Inspirationsquelle. Inwiefern die Nutzungsformen als nachhaltig beurteilt werden oder nicht, muss beim Spielen der Landschaftsdebatte selbst entschieden werden.

Wasser, Klima, Insekten, Tiere und Pflanzen

Die Alpen gelten als Hotspot der Artenvielfalt und Wasserschloss Europas. Das UNESCO-Welterbe SAJA bietet unterschiedlichste klimatische Zonen und Gebiete auf engstem Raum und damit Lebensraum für über 7'000 verschiedene Arten. Von der mediterranen Felsensteppe bis zum arktischen Hochgebirge – von den regenreichen Nordtälern zu den trockenen Südhängen. An interaktiven Stationen können Tiere und Pflanzen in den Extrem-Lebensräumen Eis, Fels und Gletschervorfeld entdeckt und an der Wasserwand interessante Fakten rund um das lebensspendende Nass bei einem Quiz gesammelt werden.



Alpiner Tourismus – einst und heute



Der Alpenraum ist im steten Wandel: alte Postkarten zeigen eine ganz andere Sicht auf das Hochgebirge. Einheimische und Touristen schätzen die einzigartige Landschaft in der Welterbe-Region als Lebens-, Wirtschafts- und Erholungsraum. Besonders die Berge faszinieren den Menschen seit jeher als Ort der Ruhe und Kraft. Zudem kann ein Pionierwerk des alpinen Tourismus bestaunt werden.

Du möchtest mehr zu den verschiedenen Themenbereichen erfahren?
[Hier](#) findest du eine Auswahl unserer Publikationen.

Das Welterbe im Kontext des Lehrplans 21

Mit einer Unterrichtseinheit (inkl. Vor- und Nachbereitung) im Welterbe können verschiedene Fach- und Kompetenzbereiche des Lehrplans 21 behandelt werden. Die untenstehende Tabelle gibt einen groben Überblick über die einzelnen Themenbereiche der Ausstellung und ihren Bezug zu ausgewählten Kompetenzbereichen.

1. und 2. Zyklus	Natur, Mensch, Gesellschaft	NMG 2: Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten
		NMG 3: Stoffe, Energie & Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen
		NMG 4: Phänomene der belebten und unbelebten Natur erforschen und erklären
		NMG 5: Technische Entwicklungen und Umsetzungen erschliessen, einschätzen und anwenden
		NMG 6: Arbeit, Produktion und Konsum - Situationen erschliessen
		NMG 7: Lebensweisen und Lebensräume von Menschen erschliessen und vergleichen
		NMG 8: Menschen nutzen Räume - sich orientieren und mitgestalten
		NMG 9: Zeit, Dauer und Wandel verstehen - Geschichte und Geschichten unterscheiden
		NMG 10: Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren
		NMG 11: Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren
		NMG 12: Religionen und Weltansichten begegnen
		3. Zyklus
NT 3: Chemische Reaktionen erforschen		
NT 4: Energieumwandlungen analysieren und reflektieren		
NT 6: Sinne und Signale erforschen		
NT 8: Fortpflanzung und Entwicklung analysieren		
NT 9: Ökosysteme erkunden		
Räume, Zeiten, Gesellschaften	RZG 1: Natürliche Grundlagen der Erde untersuchen	
	RZG 2: Lebensweisen und Lebensräume charakterisieren	
	RZG 3: Mensch-Umwelt-Beziehungen analysieren	
	RZG 4: Sich in Räumen orientieren	
	RZG 5: Schweiz in Tradition und Wandel verstehen	
	RZG 7: Geschichtskultur analysieren und nutzen	
Ethik, Religion, Gemeinschaft	ERG 2: Werte und Normen klären und Entscheidungen verantworten	
	ERG 3: Spuren & Einfluss von Religionen in Kultur & Gesellschaft erkennen	
	ERG 4: Sich mit Religionen und Weltansichten auseinandersetzen	
	ERG 5: Ich und die Gemeinschaft - Leben und Zusammenleben gestalten	
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	WAH 1: Produktions- und Arbeitswelten erkunden	
	WAH 3: Konsum gestalten	
	WAH 5: Haushalten und Zusammenleben gestalten	
BNE	Politik, Demokratie und Menschenrechte	
	Natürliche Umwelt und Ressourcen	
	Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung	
	Wirtschaft und Konsum	
Überfachliche Kompetenzen	Persönliche Kompetenzen (Selbstreflexion, Selbst- & Eigenständigkeit)	
	Soziale Kompetenzen (Dialog- und Kooperationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Umgang mit Vielfalt)	
	Methodische Kompetenzen (Sprachfähigkeit, Informationen nutzen und Aufgaben/Probleme lösen)	